

Heimatortsgemeinschaft Lenauheim
in der Landsmannschaft der Banater Schwaben e.V.
- gemeinnütziger Verein -



Copiii satului



Kinder des Dorfes

Lenauheim

08 . 09 . 2006

PROGRAMUL
Intalnirii “copiii satului” LENAUEHEIM Septembrie 2006

PROGRAMM
des Treffens “ Kinder des Dorfes” LENAUEHEIM September 2006

Donnerstag 07.09.2006

ganzen Tag **Ankunft und danach zur freien Verfügung**

Vineri 08.09.2006 / Freitag 08.09.2006

10,00 **Primirea invitatilor la Caminul cultural**

Empfang der Gaeste im Kulturheim

10,15 – 11,30 **Simposion – Sustinerea de referate**

Symposium – Vortrag der Referate

- **Alinel NARITA** – Primarul comunei Lenaueheim - Realizarile si perspectiva dezvoltarii economico-sociale a comunei LENAUEHEIM
- **Alinel NARITA** – Buergermeister der Gemeinde Lenaueheim
Verwirklichungen und Aussichten der wirtschaftlich-sozialen Entwicklung der Gemeinde Lenaueheim
- **Werner GRIEBEL** - Presedintele HOG –LENAUEHEIM- Organizatia germanilor originari din Lenaueheim Prezentarea studiului stiintific “cartea familiilor” germanilor originari din LENAUEHEIM, de la infiintarea localitatii 1767 “ CSATAD/LENAUEHEIM –Familienbuch”- aparuta prin grija HOG Lenaueheim in Germania in 2006.
- **Werner GRIEBEL** – Vorsitzender der HOG Lenaueheim
Vorstellung der in Deutschland von der HOG Lenaueheim herausgegebenen wissenschaftlichen Studie “Familienbuch CSATAD/LENAUEHEIM”1767 – 2005.
- **Gina NARITA** – Directoarea Scolii Generale LENAUEHEIM Traditia scolilor din Lenaueheim – rezultatele activitatii didactice si educationale absolventi de care Scoala este mandra
- **Gina NARITA** – Direktorin der Allgemeinschule Lenaueheim Tradition der Lenaueheimer Schulen, Ergebnisse der Erziehungs- und Unterrichtslehre, Schulabgaenger ueber die die Schule stolz ist
- **Chira JURCA** – ISTORIC – Buna convietuire dintre romani si germani in Lenaueheim.
- **Chira JURCA** – HISTORIKER – Gutes Zusammenleben der Rumaenen und Deutschen in Lenaueheim.
- **Ioan ROFA** – Profesor de muzica– Activitatea cultural-artistica a romanilor si germanilor din Lenaueheim – Traditie, profesionalism, entuziasm, succese.
- **Ioan ROFA** – Musiklehrer – Die kulturell-kuenstlerische Taetigkeit der Rumaenen und Deutschen in Lenaueheim –Tradition, Professionalismus, Begeisterung, Erfolge.

<u>11,30 - 12,30</u>	Depunerea de coroane la statuia poetului Nikolaus LENAU si la Mormantul eroilor Kranzniederlegung an dem Nikolaus LENAU Denkmal und am Kriegerdenkmal
<u>12,30 – 13,30</u>	Vizita la Muzeul Nikolaus LENAU Besuch des Heimat und Nikolaus LENAU Museums
<u>13,30 – 15,30</u>	Masa de pranz Mittagessen
<u>15,30 – 17,30</u>	Spectacol Teatru German Eine Vorstellung des Deutschen Theaters
<u>17,30 – 18,00</u>	Program artistic sustinut de consatenii din Germania Kuenstlerische Auffuehrung dargeboten von unseren Landsleuten aus Deutschland
<u>18,00 – 18,30</u>	Dansuri populare romanesti Rumaenische Volkstaenze
<u>18,30</u>	Cina Abendessen

Sambata 09.09.2006 / Samstag 09.09.2006

<u>8,30</u>	Fahrt nach Temeschburg in das Adam-Müller-Guttenbrunn-Haus und danach Besichtigung des Domes, bis ca. 16 Uhr zur freien Verfügung in Temeschburg
<u>16,00</u>	Slujba la biserica ortodoxa HRAMUL BISERICII Gottesdienst in der orthodoxen Kirche. Teilnahme an dem orthodoxen KIRCHWEIHFEST
<u>18,00 – 20,00</u>	Muzica si dans pe terasa Caminului Cultural Tanzmusik auf der Terasse des Kulturheimes
<u>20,30</u>	Spectacol oferit de tinerii din Lenauheim, urmat de bal Kulturprogramm dargeboten von den Jugendlichen aus Lenauheim – anschliessend Tanzunterhaltung

Duminica 10.09.2006 / Sonntag 10.09.2006

<u>10,00 – 12,00</u>	Slujba la biserica catolica din Lenauheim Gottesdienst in der katholischen Kirche Lenauheim
<u>12,00</u>	Moment de reculegere la cimitirul catolic Lenauheim Besuch des Friedhofs

Montag 11.09.2006

<u>ca. 9,00</u>	Abfahrt nach Deutschland
-----------------	--------------------------

!!! WICHTIG !!!

Ihre Spende und Unterstützung

Heimatortsgemeinschaft (HOG) Lenauheim
Konto-Nr. 901768 – BLZ 661 900 00 (Volksbank Karlsruhe)

Die HOG Lenauheim benötigt Ihre Unterstützung um die Kulturarbeit in Deutschland als auch die Pflege des Lenauheimer Friedhofes weiter zu gewährleisten.

Wir freuen uns über jede noch so kleine Zuwendung finanzieller aber auch organisatorischer Art und Weise! Nur so können wir gewährleisten, dass es auch in Zukunft möglich sein wird unsere Arbeit aufrecht zu erhalten und ihr immer wieder neue, frische Impulse zu verleihen. Helfen Sie mit! Spenden die auf obengenanntes Konto gelangen werden zu anerkannten gemeinnützigen Zwecken: wie **Kultur, Völkerverständigung oder Heimatpflege** verwendet. Daher bitten wir Sie auf ihrer Überweisung den jeweiligen Zweck genau zu vermerken.

Familienbuch Csatád/Lenauheim

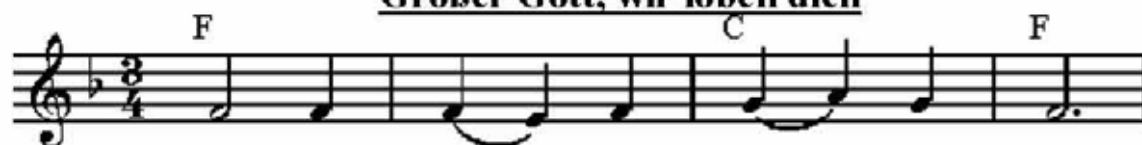
Den heute weit verstreut lebenden Lenauheimern ist es nun möglich, die Reihe ihrer Vorfahren väterlicher- und mütterlicherseits festzustellen, oft kaum noch bekannten Verwandtschaftsverbindungen nachzugehen und nicht selten bis in die deutsche Urheimat zu verfolgen. Vielleicht werden manche dazu angeregt, den Herkunftsort ihrer Auswanderervorfahren kennen zu lernen - das im Anhang befindliche Ortsregister erleichtert dies sehr - und die meisten werden feststellen, wie interessant es sein kann, die Familien in die Vergangenheit zurück verfolgen zu können. Dieses Familienbuch kann ebenso aufschlussreich wie spannend sein. Es ersetzt nicht die Heimat, aber es bringt sie auf besondere Art wieder ins Bewusstsein durch Namen, Jahreszahlen und Hinweise, die gegen das Vergessen ankämpfen. Je weiter die Zeit wegrückt, je nachhaltiger fragen wir uns, wie es war, besonders die Jungen wollen dies wissen. Die Geschichte hat aber nicht auf alle Fragen eine Antwort, das Persönliche kommt in ihr nicht vor. Es ist aber in Büchern wie diesem verzeichnet und aufgehoben, oder es geht verloren.

Wir wünschen uns, dass dieses Familienbuch seinen Platz in jeder Lenauheimer Familie finden möge - und eifrig benutzt werde. Ein wünschenswerter, reger Zuspruch ist zudem immer auch der schönste Dank für denjenigen, der sich die Arbeit mit einem solchen Buch gemacht hat - und dieser Dank gebührt Werner Griebel und Dietmar Giel zurecht und ohne Einschränkungen.



Bestellt werden kann das Buch bei: Werner Griebel, Lemaitrestraße 82, 68309 Mannheim
Tel. 0621/9785163 oder hog@lenauheim.de

Großer Gott, wir loben dich



1. Gro - ßer Gott wir lo - ben dich,
Vor dir neigt die Er - de sich



Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke;
und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.



Wie du warst vor al - ler Zeit,



so bleibst du in E - wig - keit.

Alles, was dich preisen kann
Cherubim und Seraphinen,
stimmen dir ein Loblied an;
alle Engel, die dir dienen,
rufen dir in sel'ger Ruh'
"Heilig, heilig, heilig" zu.

Himmel, Erde, luft und Meer
sie verkünden deine Ehre;
der Apostel glänzend Heer,
der Propheten sel'ge Chöre
und der Märtrer lichte Schar
lobt und preist dich immerdar.

Segne du, Maria

1. Seg - ne du, Ma - ri - a, seg - ne mich, dein
Kind, daß ich hier den Frie - den, dort den
Himm - mel find! Seg - ne all mein Den - ken,
seg - ne all mein Tun, laß in dei - nem
Se - gen Tag und Nacht mich ruhn! Laß in
dei - nem Se - gen Tag und Nacht mich ruhn!

2. Segne du, Maria, alle die mir lieb,
deinen Mutterseggen ihnen täglich gib;
deine Mutterhände breit auf alle aus,
segne alle Herzen, segne jedes Haus.

3. Segne du, Maria, die mir wohlgetan,
laß für ihre Treue sie den Lohn erfahr'n.
Was sie mir erwiesen, o vergilt es du.
Jede Gnadengabe wende ihnen zu.

4. Segne du, Maria, die so weh mir tun,
die so tief mich kränken und verwunden nun.
Bringe sie zum Frieden und zum wahren Heil,
gib am ew'gen Leben einst auch ihnen Teil.

5. Segne du, Maria, alle die voll Schmerz,
 gieße Trost und Frieden in ihr wundes Herz.
 Sei mit deiner Hilfe nimmer ihnen fern;
 sei durch Nacht und Dunkel stets ein lichter
 Stern.

6. Segne du, Maria, jeden der da ringt,
 der in Angst und Schmerzen dir ein Ave bringt.
 Reich ihm deine Hände, dass er nicht erliegt,
 dass er mutig streite, bis er endlich siegt.

7. Segne du Maria unsre letzte Stund,
 süße Trostesworte flüst're dann dein Mund;
 deine Hand, die linde, drück das Aug uns zu,
 bleib (sei) im Tod und Leben unser Segen du.

8. Segne du, Maria, Mutter Gottes mein,
 lass mich hier auf Erden dir befohlen sein.
 Führe mich zu Jesus, deinem Sohne hin,
 dass in seiner Liebe ich geborgen bin.

Näher, mein Gott, zu Dir, näher zu Dir!

Nä - her, mein Gott, zu dir, nä - her zu dir!
 Drückt mich auch Kum-mer hier, dro - het man mir,
 soll doch trotz Kreuz und Pein dies mei - ne
 Lo - sung sein: nä-her, mein Gott, zu dir, nä-her zu dir!

Bricht mir wie Jakob dort Nacht auch herein,
 find' ich zum Ruheort nur einen Stein,
 ist auch im Traume hier mein Sehnen für und
 für:
 Näher, mein Gott, zu Dir, näher zu Dir!

Geht auch die schmale Bahn aufwärts gar steil,
 führt sie doch himmelan zu unserm Heil.
 Engel, so licht und schön, winken aus sel'gen

Höh'n:
 Näher, mein Gott, zu Dir, näher zu Dir!

Ist dann die Nacht vorbei, leuchtet die Somm',
 weih' ich mich Dir aufs neu vor Deinem Thron,
 baue mein Beth-El Dir und jauchz' mit Freunden
 hier:

Näher, mein Gott, zu Dir, näher zu Dir!

Zum Sanctus

Hei - lig, hei - lig, hei lig, hei - lig
 ist der Herr! — Hei - lig, hei - lig,
 hei - lig, hei - lig ist nur er!

Er, der nie begonnen, Er der immer war,
 ewig ist und waltet, sein wird immer dar.

Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr!
 Heilig, heilig, heilig, heilig ist nur Er.
 Allmacht, Wunder, Liebe, Alles ringsum her!
 Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr!

Wohin soll ich mich wenden

Mäßig p

1. Wo - hin soll ich mich wen - den, wenn
Gram und Schmerz mich drük - ken? Wem
künd' ich mein Ent - zük - ken, wenn
freu - dig pocht mein Herz? Zu
Dir, zu Dir, o Va - ter, komm
ich in Freud' und Lei - den, Du
sen - dest ja die Freu - den, Du
hei - lest je - den Schmerz.

The musical score is written on a single staff in G major (one sharp) and 3/4 time. It begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The tempo is marked 'Mäßig' (moderate) and the dynamics start with 'p' (piano). The melody consists of quarter and eighth notes, with some phrases marked with a fermata. Dynamics change to 'f' (forte) for 'Herz?' and 'Du' in the second line, and back to 'p' for 'Du' in the third line. The piece ends with a double bar line.

2. Ach, wenn ich dich nicht hätte,
was wär' mir Erd' und Himmel?
Ein Bannort jede Stätte,
ich selbst in Zufalls Hand!
Du bist's, der meinen Wegen
ein sich'res Ziel verleihet
und Erd' und Himmel weihet
zu süßem Heimatland.
3. Doch darf ich dir mich nahen,
mit mancher Schuld beladen?
Wer auf der Erde Pfaden
ist deinem Auge rein?

Mit kindlichem Vertrauen
eil' ich in Vaters Arme,
fleh' reuerfüllt: Erbarme,
erbarm', o Herr, dich mein!

4. Süß ist dein Wort erschollen:
Zu mir, ihr Kummervollen!
Zu mir! Ich will euch laben,
Euch nehmen Angst und Not.
Heil mir! Ich bin erquicket!
Heil mir! Ich darf entzückt
Mit Dank und Preis und Jubel
Mich freu'n in meinem Gott.

Mein Heiland, Herr und Meister!

Mässig

Sopran
Altos

p Mein Hei-land, Herr und Mei-ster! Dein Mund so se-gens-reich
Mein Hei-land, Herr und Mei-ster! o sprich er-bar-mungs-reich

Ténors
basses

6 sprach einst das Wort des Hei-les: „Der Frie-de sei mit Euch“
zu uns das Wort des Hei-les: „Der Frie-de sei mit Euch“

10 O Lamm, das op-fernd tilg-te der Mensch-heit schwe-re Schuld,
Send' uns den Him-mels-frie-den, den nie die Er-de gibt,

14 send' uns auch Dei-nen Frie-den durch Dei-ne Gnad und Huld.
der nur dem Her-zen win-ket, das rei-undtreu Dich liebt!

In dieses Friedens Palmen erstirb der Erdschmerz,
sie wehen Heil und Labung in's sturm bewegte Herz;
und auch die Erdenfreude, durch ihn geheiligt, blüht
entzückender und reiner dem seligen Gemüt.

Herr, unsre Lieben alle, die nun bereits von hier
in's Land des Friedens gingen, nimm sie, nimm sie zu dir!
Laß einst sie dort uns finden! O seliger Verein,
wenn wir des Himmelsfriedens zusammen uns erfreu'n!

Satzung und Layout: Griebel, 2006